Presse-Information

vom 11. Oktober 2021



KSB Harburg-Land und Sparkasse Harburg-Buxtehude ehren Vereine und Schulen 5.000 Euro für Jugend-Sportabzeichen an 29 Vereine und 4 Schulen übergeben

Fliegenberg/Harburg. Alle Sportlerinnen und Sportler sind sich einig: 2020 war für alle ein schwieriges Jahr. Besonders deutlich wird dies an dem Verlust vieler Mitglieder, den die Vereine über den langen Zeitraum, in dem nur wenig bis gar kein Sport stattfand, zu verzeichnen hatten.

Wenig verwunderlich ist daher auch, dass im Kreis Harburg-Land im vergangenen Jahr rund 850 Sportabzeichen weniger abgelegt wurden. Schön ist dennoch, dass trotz der widrigen Umstände 1.659 Aktive erfolgreich ihr Sportabzeichen absolviert haben. Das große organisatorische Engagement der Sportvereine und deren Sportabzeichenprüfer:innen wurde am 1. Oktober 2021 auf dem Sportgelände des MTV Fliegenberg durch Jörn Stolle von der Sparkasse Harburg-Buxtehude sowie Anika Sander und Uwe Bahnweg vom KreisSportBund Harburg-Land gewürdigt.



Jörn Stolle (rechts) sowie Uwe Bahnweg (Bildmitte) und Annika Sander (links) übergaben die Urkunden an die Sportabzeichenprüfer:innen

3.000 € stellte die Sparkasse Harburg-Buxtehude und 2.000 € der KreisSportBund Harburg-Land für die Förderung der Jugend-Sportabzeichen im Jahr 2020 zur Verfügung. Die Sparkasse Harburg-Buxtehude unterstützt das Sportabzeichen bereits seit vielen Jahren. Für jedes abgelegte Jugend-Sportabzeichen im Jahr 2020 erhielten die Vereine 5,50 €. Somit konnten sich die 29 Sportabzeichen-Beauftragten über Förderungen zwischen 22,00 € und 434,50 € freuen.

"Die Förderung von Sparkasse und Kreissportbund stellt für die Zukunft also durchaus auch einen finanziellen Anreiz für das weitere Bemühen um noch mehr Sportabzeichen in den Vereinen dar", sagt Uwe Bahnweg, Vorsitzender des KSB Harburg Land. Im gleichen Zug dankte er Jörn Stolle und der Sparkasse Harburg-Buxtehude für gute Partnerschaft.

An diesem Tag wurden aber nicht nur Vereine geehrt, auch vier Schulen erhielten jeweils ein Preisgeld für ihr sportliches Engagement im Sinne des Sportabzeichens. Gefeiert haben die Kinder der 4. Klasse der Grundschule Fliegenberg die Förderung von 300 € und nahmen den symbolischen Scheck entgegen. Sie hatten im vergangenen Jahr ihr Sportabzeichen während des Sportunterrichts mit der Sportabzeichen-Beauftragten vom MTV Germania Fliegenberg Christiane Anspach-Schreiber abgelegt. Auch die Grundschule in Egestorf freut sich über 300 €. Bei einem Sportabzeichen-Tag, organisiert von Walter Allert vom MTV Egestorf konnten die Kinder beim Werfen, Springen und Laufen ihr sportliches Können unter Beweis stellen. Des Weiteren erhielten die Grundschule Hanstedt und die Förderschule An Boerns Soll jeweils 200 € für ihr sportliches Engagement im Sinne des Sportabzeichens.

Jörn Stolle, Leiter Unternehmenskommunikation der Sparkasse Harburg-Buxtehude, zeigte sich angesichts der schwierigen Rahmenbedingungen im vergangenen Jahr angetan vom Engagement der Vereine und Schulen und begründet das sportliche Engagement seines Instituts. "Sport fördern heißt Standorte lebenswert machen. Deshalb fördert die Sparkasse Harburg-Buxtehude seit Jahrzehnten den Breitensport hier in der Region. Sport leistet einen unschätzbaren Wert für Gesundheit, Integration und Inklusion. Letzteres haben wir vor einigen Wochen erst beim Sportivationstag in Buchholz gesehen. Deshalb ist uns die Kooperation mit dem Kreissportbund Harburg-Land und die Förderung des Sportabzeichen-Wettbewerbs in den Vereinen des Landkreises eine Herzensangelegenheit."

Die Sportabzeichen-Förderung der Sparkassen-Finanzgruppe

Die Sparkassen-Finanzgruppe ist seit 2008 nicht nur Partner des Deutschen Olympischen Sportbundes und damit Förderer des Leistungssports, sondern auch Partner des Deutschen Sportabzeichens. Im Rahmen dieser Partnerschaft lobte sie bereits zum elften Mal den Sportabzeichen-Wettbewerb aus und zeichnete darüber besondere sportliche Leistungen durch herausragendes Engagement aus.

Um den Sport und die Leistung der engagierten Schulen, Vereine und Institutionen zu fördern, dienen die bundesweit ausgelobten Geldpreise in Höhe von 100.000 Euro beispielsweise der Anschaffung neuer Geräte und Sportutensilien. Die Auszeichnungen erfolgen in den Themenschwerpunkten Sportliche Leistung, Inklusion, Innovation, Integration, Kooperationen und Sonstiges.

Verantwortlich für den Inhalt:

Thorsten Sundermann Unternehmenskommunikation